

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BA-PTH/013(V)/12			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss Puppentheater Magdeburg	Freitag, 21.09.2012	Aufenthaltsraum Puppentheater Warschauer Str. 25	15:00Uhr	16:10Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 11.05.12
- 4 Beschlussvorlagen
- 4.1 Jahresabschluss 2011 des Eigenbetriebes Puppentheater der Stadt Magdeburg (EB PTH MD) DS0271/12
BE: Herr Kempchen, Intendant; Frau Wehling, Verwaltungsleiterin
- 5 Bericht zum Quartalsbericht II. Quartal 2012
BE.: Herr Kempchen, Intendant; Frau Wehling, Verwaltungsleiterin
- 6 Verschiedenes

Anwesend:

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Andreas Budde
Stadtrat Dipl. Biol. Oliver A. Wendenkampf
Stadtrat Bernd Reppin
Stadtrat Andreas Schumann
Stadtrat Oliver Müller
Stadtrat Olaf Meister
Stadträtin Karin Meinecke

Geschäftsführung

Frau Simone Riedl

EB Puppentheater

Michael Kempchen, Intendant
Doris Wehling, Verwaltungsleiterin

Beschäftigtenvertreter

Mathias Gotot

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Stellvertretende Vorsitzende des BA PTH Magdeburg, Frau Schweidler eröffnet die Sitzung. Sie stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß einberufen wurde.

Anwesend sind 8 stimmberechtigte Mitglieder.

Somit ist der BA PTH Magdeburg beschlussfähig.

Frau Schweidler begrüßt weiterhin Frau Schlegel vom RPA, welche Ausführungen zum Punkt 4.1 machen wird.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Von den Stadträten gibt es keine Änderungs- oder Ergänzungsvorschläge

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 11.05.12

Zur Niederschrift vom 11.05.12 gibt es auf Anfrage von Frau Schweidler keine Anmerkungen. Diese wird somit, mit zwei Enthaltungen, bestätigt.

4. Beschlussvorlagen

4.1. Jahresabschluss 2011 des Eigenbetriebes Puppentheater der Stadt Magdeburg (EB PTH MD) Vorlage: DS0271/12

Herr Kempchen gibt einen kurzen Bericht über den Jahresabschluss 2011 des EB Puppentheater Magdeburg.

Der Jahresabschluss konnte ausgeglichen vorgelegt werden.

Die Kosten aus Tarifsteigerungen wurden durch das Puppentheater aufgefangen; auch durch den neuen Besucherrekord von 54.000.

Das Puppentheater Magdeburg hat einen Besucheranteil von 24 % der Theaterbesucher in Magdeburg.

Bei den Einnahmen sind diese, im Vergleich zum Vorjahr, von 306.000 EUR auf 435.000 EUR gestiegen, woran zum großen Teil das Figurentheaterfestival beteiligt ist.

Zum Vergleich betragen die Einnahmen 1990 umgerechnet noch 50.000 EUR.

Im Anschluss macht Frau Schlegel vom RPA ihre Ausführungen zur Prüfung des Jahresabschlusses 2011 des EB PTH Magdeburg.

Dem Jahresabschluss – DS0271/12 wird durch die Mitglieder des BA PTH einstimmig zugestimmt.

5. Bericht zum Quartalsbericht II. Quartal 2012

Herr Kempchen macht Ausführungen zum vorliegenden Quartalsbericht.

Der Kostendeckungsgrad lag zum 30. Juni bei 14 % und die Gesamtauslastung bei 91,5 %.

Die Umsatzerlöse lagen bei 46,9 %.

Dieses Ergebnis ist sehr gut, da die Einnahmen für das Hofspektakel hier noch gar nicht enthalten sind.

Aufgrund der immens großen Nachfrage wurden Zusatzvorstellungen eingeplant und die Platzkapazität konnte aufgrund der Hoferweiterung durch den Bau der villa p. erhöht werden.

Dies wird man bei Vorlage des III. Quartalsberichtes ersehen können.

Zu erwähnen ist, dass das Puppentheater sich bemüht, die Kosten aus den Tarifabschlüssen, die zu Beginn des Jahres erfolgt sind, in 2012 durch eventuelle Mehreinnahmen selbst aufzufangen.

Der Quartalsbericht wird durch die Anwesenden zur Kenntnis genommen.

6. Verschiedenes

Von Herrn Kempchen wird nochmals auf die Mehrkosten durch den verspäteten Bauabschluss der villa p. hingewiesen.

Hier handelt es sich um 15.000 EUR für Personal- und zusätzliche Reinigungskosten.

Diese Kosten auch noch durch Mehreinnahmen selbst zu erbringen, dürfte schwierig, fast unmöglich sein.

Diesbezüglich wird Herr Kempchen noch einmal ein Gespräch mit dem Beigeordneten IV führen und evtl. mit dem Fachbereichsleiter 02.

Weiterhin informiert Herr Kempchen über den Stand der Bauarbeiten in der villa p.

Aufgetretene Schwierigkeiten liegen oftmals in der Vergabeordnung begründet.

Auch das KGm ist mit dieser Situation höchst unzufrieden.

Trotz allem wird der Eröffnungstermin am 24. November gehalten.

Zum Schluss der Sitzung wird die geplante Straßenbahnverbindung, die auf der Warschauer Straße am Puppentheater vorbeiführen wird, durch Herrn Kempchen angesprochen.

Er weist darauf hin, dass das Puppentheater keinen schallisolierten Zuschauerraum hat; offene Dachkonstruktion.

Dies kann dazu führen, dass am Tage keine Vorstellungen gespielt werden können.

Herr Kempchen bittet die Stadträte darum, dieses in ihren Fraktionen zu besprechen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Susanne Schweidler
Vorsitzende/r

Simone Riedl
Schriftführer/in